

Willkommen zum 47.CariLat.de-Newsletter

CariLat - Online-Magazin für Karibik und Lateinamerika
Datum: 22.1.2010

Karibik

Antigua: Neue Inselkombi mit St.Lucia
Curaçao: „North Sea Jazz Festival“ goes west
Haiti: Benefiz-Konzert von Wyclef Jean und weitere Hilfsprojekte
Kuba: Fotoreise in Havanna
St.Lucia: Jazz-Festival vom 1. bis 9.Mai

Mexiko /Mittelamerika

Mexiko: Ein ganzes Jahr „Fiesta Mexicana“
Costa Rica: „Discount Karte“ für Selbstfahrer
Nicaragua / Honduras / Guatemala: Verbesserung der Infrastruktur

Südamerika

Argentinien: Nationalpark Los Glaciares mit dem Schiff,
Musikreise zum Themenjahr „Klangwelten ohne Gleichen“
Bolivien: 5-Sterne-Hotels bevorzugt
Ecuador: Neue Bustransfers in Quito erleichtern Anschluss-Transfers
Peru: Gebührenfreie Einfuhr von Sportausrüstung, Fünf neue Attraktionen am Machu Picchu

Special Interest

Fliegen: Neugestaltung der Iberia-Business Plus Klasse
Veranstalter: Miller Reisen mit Katalog für Luxusreisen



<https://www.misereor.de/spenden-und-helfen/aktuell/spenden-erdbeben-haiti.html>

Karibik

Antigua

Neue Inselkombi mit St.Lucia

Press Release 1/10 (artoftravel.de) Zwei Wochen Karibik, zwei Inseln, zwei außergewöhnliche Hotels und zwei Übernachtungen gespart: Mit dem neuen St. Lucia-Antigua Kombi-Package von art of travel genießen Karibikreisende die beiden Antilleninseln „doppelt“. Gemeinsam mit dem Münchener Spezialveranstalter für Luxusreisen und dem Boutique-Hotel Hermitage Bay auf Antigua hat das neue Öko-Designresort Jade Mountain auf St. Lucia ein individuelles Angebot mit großem Mehrwert gestaltet.

Mit Condor fliegen die Gäste von Frankfurt direkt auf die nördliche Kleine Antilleninsel Antigua, wo sie die erste Woche ihres Aufenthaltes im Beach-Resort Hermitage Bay verbringen. Per Flugtransfer geht es für sechs weitere Nächte nach St. Lucia in das 2006 eröffnete und mehrfach international ausgezeichnete Öko-Designresort Jade Mountain. In den großzügig konzipierten und individuell gestalteten technikfreien Suiten „ohne vierte Wand“ mit bis zu 80 Quadratmeter großem privaten Infinity Pool genießen die Gäste den Blick auf das karibische Meer und die beiden Pitons, UNESCO Welterbe und Wahrzeichen St. Lucias. Eingefügt in die grünen Hügel über der Anse Chastanet Bucht hat sich das an der landschaftlich reizvollen Südküste von St. Lucia gelegene Hotel als eine der „Must-See-Adressen“ der internationalen Luxushotelszene etabliert. Mit dem neuen Condor-Direktflug geht es am Ende des karibischen Insel-Hoppings von St. Lucia zurück nach Frankfurt.

Der Mehrwert des bis Abflug spätestens 11. April 2010 gültigen Packages: Statt 13 Nächten zahlen die Gäste nur elf. Der Flug von Antigua nach St. Lucia wird im Rahmen dieses Specials von den beiden Hotels Jade Mountain und Hermitage Bay übernommen. Alle Transfers erfolgen als

exklusive Privattransfers. Optional buchen die Hausgäste individuelle Leistungen wie Ausflüge oder Hotelaktivitäten - beispielsweise Jungle Biking, Kayaking, Tauchen, Spa-Behandlungen oder einen Segeltörn auf der hoteleigenen Yacht - dazu. Weitere Hotelaktivitäten, wie Yoga im Jade Mountain, sind kostenlos im Leistungsumfang enthalten.

Die neue Inselkombi St. Lucia-Antigua inklusive Direkt-Flug von und bis Frankfurt mit Condor kostet ab 5.485 Euro pro Person und ist über den Münchener Spezialveranstalter art of travel unter +49 (0) 89 211 0760 buchbar. Weitere Informationen gibt es unter <http://www.artoftravel.de/>, <http://www.jademountain.com/> und <http://www.hermitagebay.com/>.

Curaçao

„North Sea Jazz Festival“ goes west

Press release 1/10 (inexcom.de) Eines der bekanntesten Musikfestivals der Welt ist das niederländische „North Sea Jazz Festival“. Seit 1976 begeistert das Event Jazz-Fans aus aller Welt und heißt alljährlich rund 70.000 Besucher in Rotterdam willkommen. Nun soll die erfolgreiche Veranstaltung nach Curaçao exportiert werden und dort das wohl größte Musikereignis in der Geschichte der Antillen-Insel einläuten.

Bei der ersten Konzertreihe vom 30. August bis 5. September 2010 werden internationale Künstler aus den Bereichen Jazz, Funk, Soul, Latin und R & B ihr Können zum Besten geben und das Publikum begeistern. Auf der Bühne des holländischen Originals standen schon Größen wie Miles Davis, Ibrahim Ferrer, Ella Fitzgerald, Alicia Keys, B.B. King, Herbie Hancock oder Jamiroquai. Für die Veranstaltung auf Curaçao sollen Programm und Künstler demnächst bekannt gegeben werden. <http://www.curacao.com/de>

Haiti

Benefiz-Konzert von Wyclef Jean und weitere Hilfsprojekte

Press release 1/10 (inexcom.de) Die Caribbean Tourism Organisation, ein Interessenverband der Karibikländer, zu denen auch Haiti gehört, hat 15.000 US Dollar Unterstützung für einen künftigen Tourismusausbau zugesagt und einen Spendenfonds eingerichtet. Außerdem verhandelt die Organisation mit dem berühmten haitianischen Sänger Wyclef Jean über ein Benefizkonzert. Der holländische Zweig der CTO hat auf einer Tourismusmesse in den Niederlanden spontan einen Spendenaufruf gestartet und dabei 31.000 Euro gesammelt.

Der Kreuzfahrtanbieter Royal Caribbean hat eine Million US Dollar als Spende zugesagt und will weiterhin den Hafen von Labadee im Norden Haitis anlaufen. „Wir werden auch zukünftig die Wirtschaft Haitis durch unser Kreuzfahrtgeschäft unterstützen“, so Geschäftsführer Richard D.Fain. Neben Kreuzfahrtgästen bringen die nächsten Schiffe auch Hilfsgüter wie Reis und dringend benötigtes Trinkwasser auf die Insel. Mit gutem Beispiel voran geht auch die Kreuzfahrtreederei Carnival Cruise Lines. Nachdem die Muttergesellschaft bereits fünf Millionen Dollar an verschiedene Hilfsorganisationen gespendet hatte, appelliert die Reederei jetzt an das persönliche Engagement ihrer Mitarbeiter. In den Carnival-Büros in Miami und Miramar können diese Sachspenden wie Wasserflaschen, Decken oder Medikamente abgeben. Ein Hilfsprojekt der Universität Miami übernimmt den Transport nach Haiti.

Kuba

Fotoreise in Havanna

Press release 1/10 (ags) Hobbyfotografen bietet der Spezialveranstalter Danza y Movimiento vom 5. bis 19. März 2010 eine besondere Havanna-Reise: "Kuba im Blick der Kamera" . Sie verbindet einen Foto-Workshop für digitale Fotografie mit einer Erlebnisreise durch Havanna, bei der das im Kurs Erlernte in die Praxis umgesetzt wird.

Urlaub, Entspannung und das Kennen lernen des Alltags in Kuba sind zentrale Aspekte dieser Kleingruppenreise. Neben dem Fotokurs und diversen Gruppenangeboten lernen die Teilnehmer Havanna kennen, kommen in persönlichen Kontakt mit Kubanern oder können an den Stränden bei Playas del Este entspannen. Das Basisprogramm ist für jeden Reisenden individuell gestaltbar und um weitere Angebote, wie beispielsweise Spanisch- oder Tanzunterricht, erweiterbar.

Der Fotokurs steht unter dem Motto „Kuba durch das Auge der Kamera erleben“ und wird von der italienischen Fotografin Susanna Rescio geleitet. Wie man Menschen mit der Kamera begegnet, Grundlagen der Fototechnik sowie der Bildbearbeitung sind nur einige Unterrichtsthemen. Dabei gehen Theorie und Praxis Hand in Hand. Mehr Informationen:

<http://www.danzaymovimiento.de/reisen/kuba-salsa-urlaub-photographie-k.php>

Der in Hamburg ansässige Veranstalter Danza y Movimiento Reisen ist auf Reisen nach Lateinamerika spezialisiert, vorwiegend in Kombination mit Tanz-, Sprach- oder anderen Kursen. Die

vielfältigen Angebote können an individuelle Wünsche angepasst werden und richten sich an alle Altersgruppen, ob Anfänger oder Profi. Für Personen mit Mobilitätseinschränkungen werden geeignete Unterkünfte und sogar auf Wunsch eine Betreuung während des Urlaubs organisiert. Nähere Informationen zu den Reisen unter <http://www.danzaymovimiento.de/reisen/>

St.Lucia

Jazz-Festival vom 1. bis 9.Mai

Press release 1/10 (inexcom.de) Auf Saint Lucia findet vom 1. bis 9. Mai 2010 bereits zum 19. Mal das jährliche Jazz Festival statt. Zu den diesjährigen Höhepunkten zählen die Auftritte von Musikstars wie Steel Pulse, Foreigner, Maxi Priest oder Teddyson John. Die Hauptbühne liegt auf der Halbinsel Pigeon Island im Norden der Insel bei Rodney Bay. In entspannter Atmosphäre und umgeben von historischen Gebäuden können die Fans hier bis spät in die Nacht den Jazzrhythmen lauschen. Und nicht nur dort finden Konzerte statt – die gesamte Insel steht während des Festivals mit unterschiedlichen Veranstaltungsorten ganz im Zeichen von Jazz, Funk, R&B, Soca, Zouk und Soul. <http://www.stluciajazz.org/>.

Mexiko / Mittelamerika

Mexiko

Ein ganzes Jahr „Fiesta Mexicana“

Press release 1/10 (visitmexico.com) Das Jahr 2010 ist für Mexiko ein ganz besonderes, denn in diesem Jahr dreht sich alles um zwei wichtige Ereignisse: den 100. Jahrestag der Mexikanischen Revolution und 200 Jahre Unabhängigkeit von der spanischen Kolonialherrschaft. Die berühmten Fiestas Mexicanas werden 2010 also noch größer und bunter und auf den Plätzen werden noch mehr mexikanische Fahnen wehen. Das Land wird in ein Farbenmeer aus Rot-Weiß-Grün eintauchen. Im Juni werden in Mexikos Hauptstadt extra für die Feierlichkeiten zur 200-jährigen Unabhängigkeit des Landes 200 bunte und in der Nacht von ihrem Feuer erleuchtete Heißluftballons in den Himmel aufsteigen und der Megametropole eine stimmungsvolle Atmosphäre verleihen. Auf der neuen „Ruta 2010“ kann man außerdem die wichtigsten Städte der Unabhängigkeitsbewegung besuchen. Mehr Infos: <http://www.visitmexico.com/>

Costa Rica

“Discount Karte” für Selbstfahrer

Press release 1/10 (ags) Die Latincoming-Partneragentur aus Costa Rica, ARA Tours, bietet ihren Mietwagenreisenden ab sofort einen Rabattausweis an, mit dem verschiedene Zusatzleistungen im Land um bis zu 30% günstiger erworben werden können.

Die unter Schweizer Geschäftsführung stehende Incoming-Agentur ARA Tours entwarf vor sieben Jahren als erste Agentur in Costa Rica ein komfortables Open-Voucher Programm für Mietwagenkunden, dem inzwischen über 150 Hotels angeschlossen sind. Bei dieser sehr gefragten Reiseart (<http://www.flexivoucher-costarica.com>) setzt ARA Tours vor allem auf Qualität und Sicherheit.

Den jüngsten Mehrwert des beliebten Programms bildet seit dem 01.11.2009 die “ARA Tours Discount Karte“, die alle FlexiVoucher Gäste oder Mietwagenreisende mit vorreservierten Hotelübernachtungen kostenlos erhalten. Auch andere Gäste können den Ausweis (gültig für zwei Erwachsene und drei Monate Dauer) für USD 50,- im Voraus über die Veranstalterbuchung bei ARA Tours erwerben.

Die Kartenbesitzer erhalten bei Touranbietern, Eintritten, Restaurants oder Souvenirläden zwischen 10-30% Ermäßigung. Da gerade in Costa Rica zahlreiche solcher Aktivitäten in der Natur (Canopy-Tour, Hängebrücken, Wellness-Behandlung, Kanu-Fahrt, Pferdeausritt, etc.) wahrgenommen werden, kann sich Einsatz der Karte für Individualreisende ohne festes Programm deutlich lohnen. Weitere Informationen per Mail unter sales@aratours.com .

Nicaragua / Honduras / Guatemala

Verbesserung der Infrastruktur

Press release 1/10 (ags) Mittelamerika feilt an seiner Infrastruktur, um die Verbindungen zwischen den Städten und Dörfern der mittelamerikanischen Länder zu verbessern und die Erreichbarkeit für Besucher zu vereinfachen.

Die Interamerikanische Entwicklungsbank unterstützt dieses Vorhaben, indem sie den Regierungen von Mittelamerika ein Darlehen über 10 Millionen Dollar (6,63 Millionen Euro) angeboten hat, damit sie innerhalb von fünf Jahren zwischen Puebla (Mexiko) und Panama eine Straße bauen können.

Im Falle von Nicaragua ist eine zusätzliche Finanzierung in Höhe von 43,5 Millionen Dollar (ungefähr 28,83 Millionen Euro) für Straßensanierungen vorgesehen. Hiermit sollen die Strecke El Viejo – Tonalá - Puerto Morazán sowie die Verbindungen der Strassen, die die Provinzen Jinotega, Matagalpa und León vereinen, ausgebaut werden. Einbezogen werden soll zudem die Infrastruktur zwischen Acoyapa, San Carlos und der Grenze zu Costa Rica.

Honduras erhielt ebenfalls einen Kredit über 50 Millionen Dollar (33,13 Millionen Euro) seitens der Interamerikanischen Entwicklungsbank. Damit soll der Sektor Landwirtschaft angekurbelt werden, wozu die Straße von Tegucigalpa nach Puerto Castilla benötigt wird. Hier befinden sich zudem die touristisch wichtigen Dörfer von El Progreso, Tela, La Ceiba, Saba und Puerto Castilla Tocoa.

In Guatemala wurde erst kürzlich das Projekt "Querstraße des Nordens" (La Franja Transversal del norte) ins Leben gerufen, das die zentralamerikanische Bank für wirtschaftliche Integration (BCIE) finanziert. Das Projekt hat den Bau einer 326 km langen Schnellstraße im Fokus, die die Atlantikküste mit der mexikanischen Grenze verbinden soll. Weitere Informationen zu Zentralamerika im Internet unter <http://www.visitcentroamerica.de/>

Südamerika

Argentinien

Nationalpark Los Glaciares mit dem Schiff

Press release 1/10 (ags) Südamerika-Line bietet in diesem Jahr erstmals die Möglichkeit, bei einer 3tägigen Seekreuzfahrt auf dem Lago Argentino im Nationalpark Los Glaciares seine Berg- und Gletscherlandschaften zu erleben. Seit 1981 Weltnaturerbe, beherbergt er mit seinen 47 kleinen und großen Gletschern, die sich zwischen den Andengipfeln langsam ins Tal schieben, die größte ganzjährige Eisfläche außerhalb der Antarktis und Grönlands. Zum Nationalpark gehören die Seen Lago Argentino und Lago Viedma. In den Lago Argentino, der mit 1.466 km² Wasserfläche der größte See Argentiniens ist, münden die drei bekannten Gletscher Perito Moreno, Upsala und Spegazzini, von denen nur der Perito Moreno auf dem Landweg erreichbar ist. Die beiden anderen kann man nur bei einer Schiffsfahrt auf dem See entdecken.

Ausgangspunkt der Tour ist El Calafate, von wo die Kreuzfahrt wahlweise montags, mittwochs oder freitags beginnt. Das neue, mit großen Panoramafenstern ausgestattete Schiff bietet in 22 Kabinen Platz für bis zu 44 Personen. Die Kreuzfahrt ist Teil in der neuen Südamerika-Line-Rundreise „Zauberhaftes Patagonien“ (deutschsprachige Reiseleitung). Zur Reise gehören außerdem noch ein Besuch der chilenischen Seenregion, eine Kreuzfahrt von Punta Arenas rund um Kap Hoorn nach Ushuaia und ein Aufenthalt auf der Estancia Nibepo Aike. Die Reise beginnt wahlweise individuell zum Wunschtermin bereits ab 2 Personen oder in einer deutschsprachigen Kleingruppe mit maximal 12 Reisenden zu festen Terminen. Der Preis pro Person ab Santiago de Chile / an Buenos Aires beginnt bei 5.630,- € In der Kleingruppe beträgt der Reisepreis inklusive Flug ab Deutschland ab 5.898,- € pro Person. Weitere Infos:

http://www.suedamerika-line.de/ru_zu_reisen//ZauberhaftesPatagonien,r51,90.html

Musikreise zum Themenjahr „Klangwelten ohne Gleichen“

Press release 1/10 (ags) „Argentinien – Der Klang der Vielfalt“, so heißt die 13-tägige und ab 3.895 Euro teure Studienreise von Dr. Tigges zum Themenjahr „Klangwelten ohne Gleichen“. In Argentinien treffen Einflüsse europäischer Einwanderer auf indianische Traditionen. Die Reisetilnehmer werden die Musik des indianischen Andenraumes erleben, lokale Musiker treffen und verschiedenen Instrumentenbauern über die Schulter schauen. In Buenos Aires, der „Wiege des Tango“, dreht sich alles um den melancholischen Tanz. Im Gespräch mit Musikern und Tänzern erfahren die Reisenden, was der Tango für die Künstler bedeutet. Bei einer Tanzstunde und dem Besuch einer Milonga wagen sie sich schließlich selbst auf das Parkett. Mehr Information: <http://www.drtingges.de/>

Bolivien

Fünf-Sterne-Hotels bevorzugt

Press release 1/10 (caribbeannewsdigital.com) Bolivien schloss sich jetzt nicht nur der Initiative von ALBA (Allianz Bolivariana para los Pueblos de América) an, eine regionale Hotelkette aus der Taufe zu heben. Es stimmte auch dafür, sie im 5-Sterne-Sektor anzusiedeln. ALBA ist eine vom

venezolanischen Staatschef Hugo Chávez initiierte Interessengemeinschaft südamerikanischer Länder, die dem panamerikanischen Gedanken Simón Bolívars nacheifern. Neben Bolivien gehören ihr z.B. Ecuador und Nicaragua an. Boliviens Tourismus-Vizeminister Iván Cahuaya kündigte an, noch vor Ende dieses Jahres würde je ein derartiges Hotel in La Paz und in Cochabamba errichtet werden. Außerdem seien Investitionen in den Ausbau der Flughäfen und den Straßenbau geplant.

Ecuador

Neue Busterminals in Quito erleichtern Anschluss-Transfers

Press release 1/10 (ags) Der bisherige Busbahnhof Quitos, Hauptstadt Ecuadors und Knotenpunkt für viele Transferreisende, lag bisher genau in der Mitte der langen Stadt. Umständliche Verbindungen und häufiges Umsteigen waren die Folge. Die Stadt hat dieses Manko erkannt und im Juli dieses Jahres das Terminal Terrestre Cumandá für immer geschlossen und gleich durch zwei neue ersetzt: Terminal Quitumbe im Süden Quitos und Terminal Carcelén im Norden.

Das Besondere: Carcelén ist nicht nur an zahlreiche Buslinien sondern auch an das Ecovía-System, das Radwandernetz Ecuadors, angeschlossen. Dies ermöglicht Aktiv-Urlaubern den direkten Start auf ihre erste Etappe. Wer dagegen eine Weiterreise mit dem Elektro-Bus geplant hat, dem so genannten Trolébus-System, dem stehen alle Anschlüsse nun am Terminal Quitumbe zur Verfügung.

Einen ausführlichen Plan plus Streckenverbindungen der neuen Busbahnhöfe finden Reisende unter http://ww1.elcomercio.com/nv_images/infografia/2009/07/Terminales/InfoTerminales.html (Website auf Spanisch)

Quito zeichnet sich nicht nur durch das Panorama der schneebedeckten Bergspitzen, sondern auch durch seine ungewöhnliche Form aus: Die Stadt ist knapp 80 Kilometer lang, aber nur rund 6,5 Kilometer breit. Das Banken- und Finanzzentrum, das Lieblingsviertel der Besucher, La Mariscal, Museen wie Shopping Malls und auch der Flughafen sind im Norden Quitos angesiedelt. Weitere Infos zu Quito im Internet unter <http://www.quito.com.ec/> oder <http://www.experiencequito.com/>

In Quito steht der Sommer vor der Tür. Auf der speziell gestalteten und täglich aktualisierten Sommer-Website Quitos erfahren Interessenten alles über die Sommertouren in Quito:

<http://www.quitoverano.com/>. Die Faszination der größten Altstadt Lateinamerikas kann man während einer virtuellen Tour auf der „Bicentennial Summer Tour“ erleben:

http://www.quitoverano.com/index.php?option=com_content&view=article&id=2&Itemid=23&lang=en

Peru

Gebührenfreie Einfuhr von Sportausrüstung

Press release 1/10 (ags) Um Abenteuer- und Sport-Urlaubern die Einreise zu erleichtern, hat die peruanische Regierung die Einfuhr von Sport- und Abenteuerurlaubs-Ausrüstung von Steuern und Gebühren befreit. Die Gesetzesänderung gilt seit September 2009 für Touristen, die maximal zwölf Monate im Peru Urlaub machen wollen. Voraussetzung: Die Ausrüstung wird für Freizeit Zwecke und zur eigenen Nutzung eingeführt. Dann muss nur noch ein An- und Abreiseerklärungsformular ausgefüllt und unterschrieben werden.

Die neue Regelung betrifft Ausrüstung für folgende Sportarten:

Gleitschirmfliegen / Drachenfliegen (Parapente / Ala Delta) - Trekking in den Bergen / Bergsteigen (Andinismo / montañismo) - Kanufahren (Canotaje) - Jagd (Caza) - Unterwasserjagd (Caza Submarina) - Höhlenforschung (Espeleología) - Wasserskifahren (Esquí Acuático) - Skifahren (Esquí de Nieve) - Kajakfahren (Kayak) - Flora- und Faunabeobachtung (Observación de flora y fauna) - Angeln (Pesca) - Surfing- Trekking - Windsurfing

Und das sind die angesagten Plätze für Sport- und Abenteuerurlauber: Das Revier der Gleitschirmflieger liegt rund um Lima an der Costa Verde und Pachacamac, am Heiligen Tal in der Nähe von Cusco, in Chupuro bei Huancayo, Yungay bei Huaraz und an der Küste in Paracas. Die besten Surfgebiete sind die Strände von Cabo Blanco, Órganos, El Nuro, Panic Point, Lobitos, Chicama, Pacasmayo, Centinela, Punta Hermosa, Punta Rocas und Cerro Azul. Kanu fährt man in den Flüssen Apurímac, Cañete, Colca, Cotahuasi, Tambopata, Urubamba und Tumbes. Zum Radfahren am Berg eignen sich Pachacamac, Cusco, Chachapoyas, Canta, Oxapampa, Pozuzo und Huaraz. Kletterer finden gute Bedingungen am Huallay, Hatun Machay, Canchacalla, Pachacamac und an der Cordillera Blanca. Bergsteiger finden ihr Paradies an der Cordillera Blanca y Huayhuash und in den schneebedeckten Bergen von Salcantay y Ausangate. Die besten Strecken zum Trekking sind der Inka Trail, der Choquequirao-Trail, die Routen von Ausangate und von Alpamayo, der Canyon Santa Cruz, die Seen von Churup und Cóndores, das Gebirge Huayhuash und das Colca-Tal sowie Cotahuasi. Weitere Informationen zu Peru im Internet unter <http://www.peru.info/>

Fünf neue Attraktionen am Machu Picchu

Press release 1/10 (ags) Mitarbeiter des Archäologischen Parks Machu Picchu in Peru haben vor drei Jahren während Forschungsarbeiten im östlichen Sektor der Inkastadt vier Quellen eines Wasserkultes gefunden. Nun sind diese auch für die Besucher zugänglich. Das teilt das Nationale Peruanische Kulturinstitut (INC) in Cusco mit.

Die Steine, die die Hauptquelle umfassen, sind mit Einkerbungen versehen, so Piedad Champi, leitender Archäologe dieser Forschungen. Die zweite Quelle sei kleiner, sie besitze seitliche Platten und eine Mauer aus einem einzigen Stein mit kleinen, gekerbten Steinelementen. Die beiden anderen Quellen seien ähnlich aufgebaut, allerdings mit einem rechtwinkligen System zur Wasserverteilung, um die Wassergeschwindigkeit zu dämpfen. Alle vier Quellen stehen im Zusammenhang mit religiösen Wasserkulten, da in der Weltanschauung der Inkas das Wasser für das männliche Prinzip steht, während Pachamama (die Erdmutter) das Weibliche symbolisiert.

Außerdem wurden Höhlen, die als Gräber benutzt wurden, geschnitzte Mauern, Terrassen und kurvige Straßen der Inka-Zeit nun ins touristische Zentrum des archäologischen Komplexes von Machu Picchu integriert. Dadurch vergrößert sich der für Touristen zugängliche Bereich deutlich – die Zahl der erlaubten täglichen Besucher (2.500) jedoch nicht. Das bedeutet, dass die Besucherdichte sinkt.

Die neuen Ausstellungsbereiche werden nach drei Jahren intensiver Forschungsarbeit zugänglich. Mitarbeiter des Instituto Nacional de Cultura (INC) in Cusco hatten die Funde sorgfältig und gründlich untersucht. Insgesamt gibt es jetzt fünf neue archäologische Ausgrabungsbereiche im unteren und im östlichen Teil des Berges.

Weitere Informationen zu Peru im Internet unter <http://www.peru.info>.

Special Interest

Fliegen

Neugestaltung der Iberia-Business Plus Klasse

Press release 1/10 (ags) Iberia führt eine bedeutende Kabinen-Umgestaltung der Business Plus Klasse auf Langstreckenflügen durch, um ihren Kunden mehr Platz, Komfort und Privatsphäre zu bieten.

Um vollständig horizontale Liegeflächen anbieten zu können, entfernt die spanische Fluggesellschaft eine komplette Sitzreihe und erhöht damit den pro Passagier verfügbaren Platz um über 30 Zentimeter. Der Sitzabstand beträgt dann 183 cm statt vorher 152 cm und der persönliche Raum für jeden Passagier wächst auf über 2,20 Meter.

Diese Umwandlung betrifft die Airbus A-340 Flugzeuge, mit denen alle Ziele in Lateinamerika sowie in den USA und Südafrika bedient werden. Aktuell wurden bereits drei Flugzeuge umgestaltet. Es wird erwartet, dass dieser Prozess, der pro Flugzeug 300 bis 400 Arbeitsstunden erfordert und den Iberia in ihren Wartungseinrichtungen selbst durchführt, im kommenden März abgeschlossen sein wird.

Mit einem Marktanteil von fast 24 Prozent in der Business Class ist Iberia derzeit die führende Fluglinie zwischen Europa und Lateinamerika. Iberia im Internet unter <http://www.iberia.de>.

Veranstalter

Miller Reisen mit Katalog für Luxusreisen

Press release 1/10 (ags) Pünktlich zum neuen Jahr erscheint ein neuer Katalog von Miller Reisen: Lateinamerika de Luxe. Nach dem Motto „Luxus ist mehr“ bietet der langjährige Lateinamerika-Spezialist auf insgesamt 50 Seiten Reisevorschläge für Südamerika, México und die Karibik. Neben den Selbstverständlichkeiten wie Unterkunft in den besten Hotels vor Ort, Fahrten mit privatem Chauffeur, durchgehende Deutsch sprechende Reisebegleitung, Essen in den exklusivsten Restaurants etc. können sich die Miller Kunden auf speziell ausgewählte Reiseerlebnisse freuen, die mit Geld nicht zu bezahlen sind: Miller Reisen möchte seinen Kunden Einblicke eröffnen, die nur persönliche Kontakte ermöglichen und mit ausgefallenen Ideen Erlebnisse verschaffen, die nie mehr vergessen werden sollen.

Die Reisevorschläge können individuell nach Kundenwunsch zusammengestellt und zum Wunschtermin durchgeführt werden. Die langjährige Erfahrung des Lateinamerika-Spezialisten garantiert Traumreisen nach Maß. Wie gewohnt gewährt Miller Reisen für Reisebüropartner 10 Prozent Provision auf das Gesamtpaket. Buchung und Information unter 07529/9713-0 oder deluxe@miller-reisen.de. Internet: <http://www.miller-reisen.de/>

Impressum:

Redaktion <http://www.CariLat.de/index2.htm>
Online-Magazin für Karibik und Lateinamerika
Birkenweg 7
24242 Felde am Westensee
Tel./Fax 04340/ 40 26 50
Email: CariLat@netsurf.de
